

(Free pdf) Oskar trifft die Todesgöttin: Teil 1 bis 6 in einem Band

Oskar trifft die Todesgöttin: Teil 1 bis 6 in einem Band

Von Jürgen Dingler

ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #395236 in eBooksVerffentlicht am: 2014-09-24Erscheinungsdatum: 2014-09-24File Name: B00GLG2QC2 | File size: 19.Mb

Von Jürgen Dingler : Oskar trifft die Todesgöttin: Teil 1 bis 6 in einem Band before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Oskar trifft die Todesgöttin: Teil 1 bis 6 in einem Band:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein empfehlenswerter Thriller mit erotischer FrbungVon rosalia zelenkaDas Buch liest sich leicht, es ist in anspruchsvoller Sprache geschrieben. Schon zu Beginn wird klar, dass der Autor gerne mit der deutschen Sprache spielt und sie

gekonnt einsetzt. Im ersten Kapitel steigt er spannend in die Thematik ein und es wird klar, dass man mehr als nur Mord erwarten kann. Anzüglichkeiten und das ewige Thema Erotik begleiten in spritziger Form das Geschehen. Jürgen Dingler ist es gelungen, den Leser von Beginn an auf seine Reise mitzunehmen. Erotische Szenen fehlen ebenso wenig wie Angst, Gänsehaut, Entsetzen, Blut und Spannung bis zur letzten Seite. Zur Geschichte: Die Geschichte beginnt in Hamburg und so ist es auch naheliegend, dass alles auf einem Schiff beginnt, wo sich gleich nach den ersten Seiten ein Shuriken in den Schädel des eben noch flirtenden Mannes bohrt. Die Todesgöttin hat wieder zugeschlagen, jung, schön und brandgefährlich. Die Verwicklungen der Fiktion führen an Schauplätzen wie Wien, Mailand, Rom, Lanzarote und Barcelona. Nicht weniger gefährlich ist Hauptperson Oskar, der den Nachnamen Randow trägt und seines Zeichens Profikiller ist. Nicht, dass er sich diese Aufgabe ausgesucht hätte. Als sympathischer Menschenhasser findet er seine Aufträge in den unterschiedlichsten Milieus. Geschickt führt der Autor Wort und Schrift zwischen den vermeintlichen Kunden, die sich als Auftraggeber ebenso herausstellen können, wie als nächste Liebschaft. Als er auf das bildhübsche nächste Opfer, die bekannte Modedesignerin Christine Vaarenkroog trifft, macht das seine Arbeit nicht leichter. Die Frage, ob diese beiden unterschiedlichen Persönlichkeiten zueinander finden, bestimmt die erste Hälfte der Geschichte. Im Finale muss sich Oskar entscheiden, ob er seinem Auftrag nachkommt oder stattdessen eine andere, unlesbare Aufgabe wählt: Superkillerin Kali, die "Todesgöttin". Das Buch ist ein Thriller auf außergewöhnliche Art, der eine angenehm kitschfreie Love-Story mit erotischem Touch enthält. Oskar bringt dem Leser Spannung, Witz und Tiefgründigkeit in seinen Überlegungen. Sicher ist, dass man von Beginn an von den Darstellern und Schauplätzen gefesselt ist und garantiert keine Minute verschwendet, wenn man es liest. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Schnippchen, aber leider keine Fortsetzung. Von festerbestertester Ich war zuerst freudig gespannt, als ich den neuen Oskar-Titel als Empfehlung gesehen habe. Die Freude hielt nicht lange, es war kein neuer Titel, nur ein neues Titelbild. Das finde ich aus zwei Gründen schade. Erstens weil der Komplettband erst kommt, nachdem ich alle 6 Teile schon einzeln durchgeackert habe. Zweitens weil ich den angekündigten Zores mit der Schwiegermutter erwartet habe, nämlich die Fortsetzung Oskar versus die Schwiegermutter. Obwohl die erwartete Fortsetzung ausbleibt, gebe ich nochmal vier Punkte. Das Epos um einen Berufstotmacher und andere kurzweilige Typen ist absolut lesenswert und hebt sich vor allem sprachlich von den Mitbewerbern ab. Was sogar bei manchen Topautoren aufgesetzt daherkommt, wirkt hier natürlich und lssig. Die Schnoddrigkeit vom ungleichen Paar Oskar und Greg ist stellenweise kultverdächtig. Das Titelbild des Gesamtbandes finde ich übrigens auch sehr ansprechend. Oskar macht einen rundum professionellen Eindruck. Hier wirkt nichts selbstgeschüstert wie bei anderen Billigheimern. Fazit: Oskar vs die Todesgöttin ist guter Stoff und erst recht als Komplettband ein Schnippchen. Für wohlfeile 5 Euro gibt es nicht nur quantitativ viel zu lesen. Seltzungsweise um den Gesamtband attraktiver zu machen, hat man den Preis für die Teile 2 bis 5 auf den Preis des 6. und letzten Teils angehoben. Wem der unverändert kostenlose Teil 1 gefällt, dem rate ich zum Komplettband. 5 Euro stehen jetzt 10 Euro bei Einzelkauf von Teil 2 bis 6 gegenüber. Das Neue von Jürgen Dingler - Oskar Randow ist zwar nur was neues Altes, aber vielleicht lässt dieses Lebenszeichen darauf schließen, dass es bald weitergeht mit O Co. Der Zeitpunkt wäre gut gewählt. Das Weihnachtsgeschäft steht vor der Tür. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Muss sich hinter nichts verstecken. Von Stacheter Markus Das Buch finde ich richtig toll, da habe ich von vermeintlichen Top Autoren schon viel schlechteres gelesen. Die Geschichte liest sich wirklich toll und man kann und will gar nicht mehr aufhören. Ich kann den Autor nur ermuntern weiter zu schreiben und alle anderen das Buch zu kaufen.

Kurzbeschreibung Oskar Randow ist ein aus der Art geschlagener Auftragsmörder. Der unfreiwillige Profikiller auf dem zweiten Bildungsweg ist ein Misanthrop, der mit einem rüpelhaften Chaoten als Kumpel, Jobbeschaffer und Organisator in Personalunion geschlagen ist. Zudem verwandeln sich "Kunden" (= potenzielle Opfer) in Auftraggeber, Affären in Kunden, Kunden in die vermeintliche Liebe des Lebens und mehr. Das Horrteste aber ist die sehr wahrscheinliche Möglichkeit, auf eine Todesgöttin aus Fleisch und Blut zu treffen. Und das ist dann wirklich kein Spaß mehr. Oskar versus die Todesgöttin jetzt alle sechs Teile in einem Band! Kurzbeschreibung Oskar Randow ist ein aus der Art geschlagener Auftragsmörder. Der unfreiwillige Profikiller auf dem zweiten Bildungsweg ist ein Misanthrop, der mit einem rüpelhaften Chaoten als Kumpel, Jobbeschaffer und Organisator in Personalunion geschlagen ist. Zudem verwandeln sich "Kunden" (= potenzielle Opfer) in Auftraggeber, Affären in Kunden, Kunden in die vermeintliche Liebe des Lebens und mehr. Das Horrteste aber ist die sehr wahrscheinliche Möglichkeit, auf eine Todesgöttin aus Fleisch und Blut zu treffen. Und das ist dann wirklich kein Spaß mehr. Oskar versus die Todesgöttin jetzt alle sechs Teile in einem Band!